

# Ahaus, St. Mariä Himmelfahrt

## Geschichte der Pfarrei

### Gründung

- vor 1346: Pfarrei

### Abpfarrung von

- Wüllen St. Andreas

### Von Ahaus St. Mariä Himmelfahrt wurden abgepfarrt

- 1956: Ahaus St. Josef
- 1981: Teilgebiet nach Wüllen St. Andreas

### Fusion

- 30.06.2006: Zusammenlegung von Ahaus St. Joseph, Ahaus St. Mariä Himmelfahrt (wird Pfarrkirche) und Graes St. Josef

- 

### Nachfolger

- 2006: Ahaus St. Mariä Himmelfahrt [Neugründung] (J 801)

### Heutige kommunale Zugehörigkeit

- Stadt Ahaus, Kreis Borken

## **Pfarrarchiv (bisher nur Abgaben aus der Zentralrendantur Ahaus) liegt als Depositum im Bistumsarchiv (J 279)**

### Bestandsumfang

- Urkunden: U 1 (reponiert in die Pfarrei)
- Akten: A 1 – 93
- Pläne: P 149.001 – 149.021

### Laufzeit

- 1949 – 2004

### Findmittel

- Findbuch J 279
- Kirchenbuchliste

# **Bistumsarchiv Münster**

**Depositum**

Findbuch  
J 279

**Pfarrarchiv**

**Ahaus**

**St. Mariä Himmelfahrt**

**(1518, 1949 bis 2004)**

Bearbeitet von  
Dr. Beate Sophie Fleck

Münster  
2005/2010/2012/2024

## **Gliederung**

Zur Geschichte der Pfarrei	III
Die Pfarrer von St. Mariä Himmelfahrt	IV
Zum Bestand	VI
Inhaltsverzeichnis Akten	VII
Inhaltsverzeichnis Pläne	VIII
Urkunden	1
Akten	2
Pläne	10
Kirchenbuchliste	16
Hinweis auf Exemplare des Katholischen Kirchenblattes	19

## Zur Geschichte der Pfarrei

„Eine vermutlich karolingische Burganlage am Oberlauf der nach Holland fließenden Aa bildete den Kern der späteren Stadt Ahaus (1139 Ahus). Seit Anfang des 12. Jahrhunderts besaß ein Dynastengeschlecht (1134 von Diepenheim, 1139 von Ahaus) die Burg, welche Fürstbischof Hermann von Katzenellenbogen 1177 zerstören ließ. Ludolf von Ahaus verlieh 1389 und 1391 der bei der Burg entstandenen Siedlung Stadtrechte. 1406 erwarb Fürstbischof Otto von Hoya Burg und Herrschaft Ahaus und sicherte zusammen mit der Burg Ottenstein 1408 die bischöfliche Flankenstellung im Westmünsterland. Die Burg wurde zur landesherrlichen Residenz ausgebaut (Schloßbau 1689-1695). Bis 1802 bildete Ahaus den Hauptort des gleichnamigen Amtes. Die Pfarrerhebung erfolgte vor 1346. Das mittelalterliche Kirchspiel umfaßte Burg und Stadt Ahaus sowie die Bauerschaften Weihkessel und Ammeln und wurde von Wüllen abgepfarrt. Den Archidiakonats besaß die bischöfliche Kanzlei. 1954 erfolgte die Abtrennung von St. Josef, 1981 wurde ein Teilgebiet von Wüllen eingemeindet.“ (Aus: Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 86f.)  
Am 30.06.2006 fusionierte St. Mariä Himmelfahrt mit Ahaus St. Joseph und Graes St. Josef zur neuen Kirchengemeinde Ahaus St. Mariä Himmelfahrt [Neugründung].

### Literatur:

- Bringemeier, Ludwig; Wozniak, Ulrich: Stationen, vom Tod zum Leben, Kreuzweg der Pfarrkirche St. Mariä-Himmelfahrt Ahaus. Ahaus [ca. 1990].
- Festschrift „St.-Mariä-Himmelfahrt Ahaus“. Ahaus [1966].
- Quante, Jürgen: Christen und Atomenergie, zum politischen Engagement der katholischen Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt in Ahaus. In: Von Brücken und breiten Gräben, sozialpastorale Impulse und Initiativen im Spannungsfeld von Gemeinde und Politik. Münster 1999. S. [46]-52.
- Püttmann, Kristin: St. Mariä Himmelfahrt Ahaus. In: Wiederaufbau katholischer Kirchen in Westfalen nach dem Zweiten Weltkrieg, Denkmalpflege in Nordrhein-Westfalen, eine Dokumentation. Düsseldorf 1995. S. 9-25.
- Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 86f.

## Die Pfarrer von St. Mariä Himmelfahrt

1329 – 1346	Hermannus
1367 – 1389	Johannes
1422	Arnold Lohoff
1435 – 1442	Johannes Lechtinck
	Johannes von Legden
1517 – 1518	Bernhard van Thoven
1557 – 1573	Walter von der Becke
1573 – 1603	Heinrich von der Becke
	Hermann Gosaeus
1643 – 1662	Theodor Weidemann
1663 – 1676	Theodor Krechting
1676 – 1677	Bernhard Rose
1678 – 1680	Rudolph Humperding
1680 – 1686	Bernhard Westermann
1686 – 1729	Lucas Becker
1729 – 1745	Christoph Budde
1745 – 1749	Hermann Heinrich Fuerboeter
1749 – 1781	Petrus Winold Vogelsang
1781 – 1796	Johann Bernhard Anton Hölscher
1796 – 1818	Franz Otto Hovestad
1819 - 1830	Theodor Berning
1830 - ?	Andreas Akolk
1864 – 1874	Heinrich Stahm
1865 – 1884	Johann de Stroet

1884 – 1888	Richard Muckermann
1889 – 1901	Wilhelm Boetel
1901 – 1929	Klemens Storp
1929 – 1949	Franz Meyer
1949 – 1971	Johannes Pricking
1971 – 1978	Josef Menker
1978 – 1997	Ludwig Bringemeier
1997 – 2006	Jürgen Quante

## Zum Bestand

Das vorliegende Findbuch umfasst folgende Akzessionen:

Nr.	Datum	Archivalien	Abgabe von
01.	08.12.1986	U 1 (reponiert in die Pfarrei)	Pfarrei
02.	20.05.2003	A 13 – 38 P 149.001 – 149.021	Zentralrendantur Ahaus
03.	04.12.2008	A 1 – 12 A 39 – 92 A 93	Zentralrendantur Ahaus

Insgesamt wurden 93 Akten und 21 Pläne mit dem Archivprogramm Augias verzeichnet. Der Bestand trägt zur Kennzeichnung innerhalb der Tektonik der Bestände des Bistumsarchivs die Nummer „J 279“.

Überformatige Pläne, die in den Akten abgeheftet waren, wurden entnommen und dem Planbestand hinzugefügt.

Eine Bestellung der Archivalien erfolgt nach der Nennung des konkreten Pfarrarchivs unter Angabe von Ort und Patrozinium (*PfA Ahaus St. Mariä Himmelfahrt*) sowie der jeweiligen Signatur der Archivalie (*A + lfd. Nummer* für den Aktenbestand und *P 149. + lfd. Nummer* für den Planbestand).

Dr. Beate Sophie Fleck, Julia Ziegler, M.A.

Münster, Oktober 2024

## Inhaltsverzeichnis Akten

01 Vermögensverwaltung .....	2
01.01 Kirche .....	2
01.02 Kaplanei .....	3
01.03 Pfarrhaus.....	3
01.04 Pfarrheim .....	3
01.05 Kindergärten.....	4
01.05.01 St. Marien .....	4
01.05.02 St. Hildegard.....	5
01.05.03 Ottensteiner Straße .....	5
01.06 Jugendheim.....	5
01.07 Friedhof .....	5
01.08 Grundbesitz .....	5
01.08.01 Allgemeines.....	5
01.08.02 Erwerb .....	6
01.08.03 Verkauf.....	6
01.08.04 Tausch .....	8
01.08.05 Verpachtung .....	9
01.08.06 Erbpacht .....	9
01.09 Sonstiges.....	9

## **Inhaltsverzeichnis Pläne**

01 Bücherei, Kaplanei und Jugendfreizeitheim .....	10
02 Pfarrheim mit Altentagesstätte und Hausmeisterwohnung .....	11
03 Kindergarten St. Marien, Kirchstraße .....	13
04 Kindergarten St. Hildegard, Hans-Böckler-Straße.....	14
05 Kreisgesundheitsamt Ahaus .....	15

## Urkunden

U 001

1518 August 14.

**Ericus (Erich I.), Bischof von Münster, Herzog von Sachsen usw., bekundet: Die Eheleute Bernhardus Westenberch, bischöflicher Koch, gebürtig aus der Pfarrei Gildehues in der Grafschaft Bentheim (Diözese Münster), und seine Frau Kunnegundis hätten aus religiösen Motiven zur Ehre Gottes und seiner Mutter Maria zur Tilgung ihrer Sünden und für das Seelenheil ihrer verstorbenen Vorfahren und Freunde, besonders des Herrn Gerhardus Sadellmaker und des Everhardus Sadellmecker, Gebrüder, ferner des Hinricus Winmans, Klerikers und Neffen der Kunnegundis, in der Pfarrkirche von Ahues zu Ehren der hl. Anna, des hl. Kreuzes und des hl. Apostels Jakobus mit jährlichen Gefällen von 20 Gulden gemäß besonderer Urkunde eine Vikarie gestiftet. Er bestätigte diese Stiftung und die daran geknüpften Bedingungen.**

**Danach ist das Patronatsrecht ein Laienpatronat und liegt in der Hand der legitimen Nachkommen bzw. Verwandten des Bernhard und der Kunnegundis. Das Recht soll von beiden Sippen abwechselnd ausgeübt werden. Als derzeitige nächste Verwandte der Kunnegundis werden Bernhardus Wynman und dessen Schwester Christina bezeichnet. Die Patronatsherren schlagen dem Pastor zu Ahaus einen geeigneten Kandidaten zur Investitur vor usw. Der Inhaber des Benefiziums ist zum Lesen von drei wöchentlichen Messen verpflichtet, und zwar am Sonntag (nach der Meinung des Zelebrierenden), am Dienstag zu Ehren der hl. Anna und am Freitag zu Ehren des hl. Kreuzes. Erster Inhaber des bereits errichteten Altars soll der Priester Christian Westenberg, des Stifters Bruder, sein. Der derzeitige Pastor von Ahaus Bernhardus van Thoeven hat seine Zustimmung zu der Stiftung gegeben.**

Originaldatierung: ...in pro festo Assumpt. gl. v. Marie

Aussteller / Siegler: Das Original der Urkunde war vom Bischof und dem genannten Pastor besiegelt.

*Beschreibstoff: Beglaubigte Abschrift, Pergament.*

Bemerkung: Verzeichnis der zu dem Altar gehörigen Gefälle:

- 1.) 15 Goldgulden, jährlich zu zahlen von dem Grafen von Bentheim (gemäß zwei Urkunden) und zu Allerheiligen mit 300 Gulden ablösbar (dies ist nach einem Vermerk am Rande 1709 geschehen)
  - 2.) 2 Goldgulden, zu zahlen jährlich auf Weihnachten von den Kirchmeistern in Ahaus, ablösbar mit 40 Gulden
  - 3.) 1 Goldgulden, zu zahlen von Bernhardus de Wullen in Epede (?) und aus dessen Hofe Roterdincke, ablösbar mit 20 Gulden zu Letare
  - 4.) 1 Gulden aus dem Hause der Fiekina Slachecke, der Witwe des Engelbert Slachecke, zu Michaelis mit 20 Gulden zurückkaufbar
  - 5.) 2 Morgen Ackerland bei dem Gute Rinckamp bei Horstmar und bei dem Wege, der nach Schöppingen führt; sie erbringen jährlich 20 Scheffel Gerste
  - 6.) 3 Pfund Wachs aus dem Acker Langekamp außerhalb des Städtchens (opidulum) Ahaus bei dem Hospital der Leprosen und bei dem Wege, der von Ahaus nach Coesfeld führt
  - 7.) 5 Goldgulden jährlich, zu zahlen durch Lodewicus de Langen aus dessen Gütern und auf Johannistag mit 100 Gulden ablösbar
  - 8.) 1 Spyker genanntes Häuschen (domus dicta Spyker) im Städtchen Ahaus in der Walstrate, gelegen zwischen dem Häuschen des Joh. de Eylen und des Joh. Olyslager
- Die unter 7 und 8 genannten Werte sollen erst nach dem Tode der Stifter an die Vikarie fallen.

## Akten

### 01 Vermögensverwaltung

#### 01.01 Kirche

- |              |  |                    |
|--------------|--|--------------------|
| <b>A 013</b> | <b>Reparatur des Kirchturmes</b><br>- Skizzen<br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 24                                      | <b>1967 - 1969</b> |
| <b>A 014</b> | <b>Restaurierung der Kanzelfigur "Evangelist" und des Barockkreuzes</b><br>- Fotos<br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 25 | <b>1973 - 1975</b> |
| <b>A 035</b> | <b>Jalousien am Kirchturm und Glockenstuhl</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 45                                     | <b>1981 - 1983</b> |
| <b>A 029</b> | <b>Anschaffung einer Kleinorgel und Umgestaltung des Chorraumes</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 39                | <b>1981 - 1984</b> |
| <b>A 036</b> | <b>Renovierung der Kircheneingänge</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 44   | <b>1981 - 1984</b> |
| <b>A 037</b> | <b>Anschaffung einer Kleinorgel und Umgestaltung des Chorraumes</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 42                | <b>1982 - 1985</b> |
| <b>A 028</b> | <b>Natursteinarbeiten an den Kirchturmfenstern</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 38                                 | <b>1984</b>        |
| <b>A 026</b> | <b>Betonsanierung an der Kirche</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 37  | <b>1985 - 1987</b> |
| <b>A 027</b> | <b>Umstellung der Heizung sowie Lüftungsanlage in der Kirche</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 36                   | <b>1986 - 1988</b> |
| <b>A 034</b> | <b>Kreuzweg in der Kirche</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 48  | <b>1987 - 1988</b> |
| <b>A 002</b> | <b>Instandsetzung der Läuteanlage in der Pfarrkirche</b><br>Registratursignatur: 631-21.0.120/02.1860.19                 | <b>1990 - 1992</b> |

- A 005** **1991 - 1995**  
**Errichtung eines Lettners**  
 darin:  
 - Negative zur Turmkapelle  
 - Pläne  
 Registratursignatur: 631-21.0.120/02.1860.62
- A 009** **1997 - 1998**  
**Beseitigung der Feuchtigkeitsschäden im Kirchturm**  
 Registratursignatur: 631-21.0.120/02.1860.69
- 01.02 Kaplanei**
- A 018** **1979 - 1980**  
**Renovierung der Kaplanei**  
 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 29
- A 025** **1983 - 1986**  
**Malerarbeiten und Heizung in der Kaplanei**  
 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 40
- A 003** **1990 - 1991**  
**Fenstererneuerung in der Bücherei/Kaplanei**  
 Registratursignatur: 631-21.0.120/02.1770.11
- 01.03 Pfarrhaus**
- A 031** **1981 - 1983**  
**Dachsanierung Pastorat**  
 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 47
- A 033** **1983 - 1986**  
**Heizung und Fenster im Pfarrhaus**  
 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 41
- A 012** **1996 - 1998**  
**Instandsetzung des Pfarrhauses**  
 darin:  
 - Pläne  
 Registratursignatur: 631-21.0.120/02.0170.18
- 01.04 Pfarrheim**
- A 021** **1958, 1973 - 1980**  
**Neubau des Pfarrheimes einschließlich Altentagesstätte und Hausmeister-  
 wohnung**  
 entnommen: P 149.04 - 149.17, P 149.21  
 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 30
- A 017** **1973 - 1980**  
**Neubau des Pfarrheimes einschließlich Altentagesstätte und Hausmeister-  
 wohnung**  
 Erhaltung: Wasserschaden  
 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 28

- |              |   |                    |
|--------------|---|--------------------|
| <b>A 032</b> | <b>Instandsetzungsarbeiten im Pfarrheim</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 46   | <b>1984 - 1986</b> |
| <b>A 019</b> | <b>Renovierung des Pfarrheimes</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 34  | <b>1985 - 1987</b> |
| <b>A 004</b> | <b>Instandsetzung des Pfarrheims</b><br>darin:<br>- Ausschnitt aus dem Erdgeschossgrundriss mit Einzeichnung der Tischkombinationsmöglichkeiten<br>Registratursignatur: 631-21.0.120/02.2262.12 | <b>1992 - 1993</b> |

## **01.05 Kindergärten**

### **01.05.01 St. Marien**

- |              |  |                    |
|--------------|--|--------------------|
| <b>A 023</b> | <b>Neubau des Kindergartens St. Marien</b><br>entnommen: P 149.18 - 149.20<br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 32                     | <b>1963 - 1965</b> |
| <b>A 038</b> | <b>Einrichtungsgegenstände für den Kindergarten St. Marien</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 43                                 | <b>1981 - 1982</b> |
| <b>A 016</b> | <b>Renovierung des Kindergartens St. Marien</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 27  | <b>1984 - 1985</b> |
| <b>A 030</b> | <b>Anbau eines Gymnastikraumes an den Kindergarten St. Marien</b><br>Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 49                              | <b>1987 - 1991</b> |
| <b>A 006</b> | <b>Dachsanierung des Kindergartens St. Hildegard</b><br>darin:<br>- Fotos<br>- Pläne<br>Registratursignatur: 631-21.0.120/02.4461.22 | <b>1990 - 1995</b> |
| <b>A 008</b> | <b>Einrichtung einer Tagesstätte im Kindergarten St. Marien</b><br>Registratursignatur: 631-21.0.120/02.4461.16                      | <b>1994</b>        |
| <b>A 007</b> | <b>Einrichtung des Kindergartens St. Marien</b><br>Registratursignatur: 631-21.0.120/02.4461.15                                      | <b>1995 - 1996</b> |

## **01.05.02 St. Hildegard**

**A 020** **1985 - 1987**  
**Einrichtung einer 5. Gruppe im Kindergarten St. Hildegard**  
Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 35

## **01.05.03 Ottensteiner Straße**

**A 001** **1986 - 1991**  
**Einrichtung des Kindergartens Ottensteiner Straße**  
Registratursignatur: 21.0.120/02.4461.32

## **01.06 Jugendheim**

**A 024** **1971 - 1980**  
**Toiletten-, Warmluft- und Notlichtanlage im Jugendheim**  
enthält auch:  
- Instandsetzung des Pfarrhauses  
Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 31

**A 010** **1972, 1997 - 2004**  
**Instandsetzung des Jugendheimes - Brandschau**  
darin:  
- Pläne (1972)  
- Hefte zur Gottesdienstgestaltung zur Erstkommunion (2000, 2004)  
Registratursignatur: 631-21.0.120/02.2262.17

## **01.07 Friedhof**

**A 93** **1955 - 1973**  
**Friedhof**  
enthält u. a.:  
- Neuanlage der Priestergräber  
- Erweiterung  
- Friedhofsordnung  
  
darin:  
- Pläne  
- Fotos  
Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 150

**A 022** **1962 - 1973**  
**Friedhof**  
enthält u. a.:  
- Gräberfelder  
Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 33

## **01.08 Grundbesitz**

### **01.08.01 Allgemeines**

**A 74** **1984 - 1989**  
**Rechtsstreitigkeit zwischen dem Landwirt Schlemann und der Stadt Ahaus sowie der Kirchengemeinde wegen einer Enteignungsangelegenheit**

## 01.08.02 Erwerb

- A 86** **1963 - 1965**  
**Erwerb von Grundstücken durch die Kirchengemeinde**  
enthält u. a.:  
- Kauf von dem Gutsbesitzer Hans Schulze-Schwering  
- Kauf von Hedwig Sundermann (1965)
- A 85** **1979 - 1980**  
**Erwerb von Grundstücken von der Stadt Ahaus**
- A 71** **1988 - 2003**  
**Übertragung eines Grundstücks der Stadt Ahaus an die Kirchengemeinde zum Zwecke des Neubaus eines Kindergartens**  
enthält u. a.:  
- Kauf des Grundstücks durch die Kirchengemeinde (1988)  
- Vorkaufsrecht der Stadt Ahaus (2002-2003)
- A 72** **1993 - 1994**  
**Kauf von 14 Bauplätzen an der Gräser Straße/Kivitstegge von der Stadt Ahaus**  
darin:  
- Zwei Lagepläne der Gemarkung Ahaus, Maßstab 1:500

## 01.08.03 Verkauf

- A 56** **1951 - 1964**  
**Verkauf von pfarreigenen Grundstücken**  
enthält u. a.:  
- Verkauf an den Finanzamtsangestellten Wesker (1963)  
- Verkauf an die Stadt Ahaus (1951)  
- Verkauf an den Malermeister Gerling (1964)
- A 89** **1964, 1986**  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadt Ahaus**  
enthält u. a.:  
- Erwerb eines Grundstücks von Abba Roosmann (1964)
- A 61** **1975 - 1979**  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an das Landesstraßenbauamt Coesfeld im Rahmen des Ausbaus der L 572**  
darin:  
- Lageplan, Maßstab 1:5000, o. w. A. (um 1978)
- A 60** **1977 - 1980**  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Börsting**
- A 59** **1978 - 1979**  
**Verkauf eines Erbbaugrundstücks im Baugebiet Scharfland an die Stadt Ahaus**
- A 58** **1978 - 1980**  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadt Ahaus**

<b>A 91</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadt Ahaus</b> enthält u. a.: - Tausch eines Grundstücks mit der Stadt Ahaus im Bereich des Kirchplatzes (1978-1982)  darin: - Bebauungsplan Nr. 25 "Kreuzkamp" der Stadt Ahaus mit Übersichtsplan, Maßstäbe 1:500/1:5000, Stadtbauamt Ahaus (1981) - Zwei Lagepläne der Gemarkung Ahaus, Flur 22, Flurstücke 313 und 264, Maßstab 1:500, Ingenieur von der Haar, Ahaus (1982)	<b>1978 - 1988</b>
<b>A 53</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadtwerke Ahaus</b>	<b>1979 - 1980</b>
<b>A 57</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Woltering</b>	<b>1979 - 1980</b>
<b>A 52</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an den ehemaligen Kreis Ahaus</b>	<b>1980</b>
<b>A 62</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Ehlers</b>	<b>1980</b>
<b>A 84</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an den Landwirt Warmeling</b>	<b>1980 - 1981</b>
<b>A 54</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an das Landesstraßenbauamt Coesfeld im Rahmen des Ausbaus der L 570</b>	<b>1980 - 1982</b>
<b>A 82</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an das Landesstraßenbauamt Coesfeld im Rahmen des Baus eines Rad- und Gehwegs an der B 474</b>	<b>1981 - 1990</b>
<b>A 81</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe im Rahmen des Ausbaus der L 579</b>	<b>1982 - 1989</b>
<b>A 68</b>	<b>Verkauf einer Straßenparzelle im Besitz der Kirchengemeinde an die Stadt Ahaus</b>	<b>1983</b>
<b>A 65</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an das St. Marien-Hospital in Ahaus</b>	<b>1983 - 1984</b>
<b>A 87</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Eheleute Paul Hölker</b> darin: - Kopien von Lageplänen (um 1983)	<b>1983 - 1984</b>
<b>A 64</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Hintemann</b>	<b>1983 - 1984</b>
<b>A 69</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Wening</b>	<b>1983 - 1984</b>
<b>A 66</b>	<b>Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an den Kreis Borken im Rahmen des Baus von Radwegen beiderseits der Arnoldstraße</b>	<b>1984 - 1986</b>

- A 39** 1984 - 1988  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an das Landesstraßenbauamt Coesfeld zur Anlegung eines Rad- und Gehwegs im Rahmen des Baus der B 474**
- A 43** 1984 - 1991  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks zur Hälfte an die Eheleute Hessel und die Eheleute Woltering**
- A 67** 1985 - 1986  
**Verkauf einer Straßenparzelle im Besitz der Kirchengemeinde an die Stadt Ahaus**
- A 73** 1986 - 1995  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadtwerke Ahaus**  
enthält u. a.:  
- Wiederankauf eines Grundstücks, das zuvor an Clemens Twilfert verkauft wurde
- A 42** 1987 - 1990  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadtwerke Ahaus GmbH**
- A 48** 1987 - 1992  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Feuchtwiesenschutzprogramms**
- A 40** 1988 - 1989  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadt Ahaus im Rahmen des Neubaus eines Kindergartens**
- A 41** 1990  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadt Ahaus**
- A 45** 1991 - 1999  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Woltering**
- A 47** 1993  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an Steggemann**
- A 46** 1993 - 1997  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Bundesrepublik Deutschland zum Zwecke des Neubaus der B 70n**
- A 44** 1995 - 1999  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Stadt Ahaus**
- A 50** 1998 - 1999  
**Verkauf eines pfarreigenen Grundstücks an die Eheleute Schütter**
- 01.08.04 Tausch**
- A 92** 1979 - 1984  
**Tausch eines Grundstücks im Industriegebiet mit der Stadt Ahaus**
- A 90** 1979 - 1985  
**Tausch eines Grundstücks mit der Stadt Ahaus**
- A 88** 1980 - 1981  
**Tausch eines Grundstücks mit der Kirchengemeinde St. Josef in Ahaus**
- A 49** 1986 - 1987  
**Tausch eines Grundstücks mit der Stadt Ahaus und Demes-Oing**

### **01.08.05 Verpachtung**

<b>A 79</b>	<b>Pachtverträge nebst Anlagen</b>	<b>1978 - 1987</b>
<b>A 80</b>	<b>Karteikarten der Pächter</b>	<b>1980 - 1988</b>
<b>A 77</b>	<b>Verpachtung von pfarreigenen Grundstücken</b> darin: - Kopie eines Zeitungsausschnittes zum Gebietsentwicklungsplan in Ahaus, in: Münsterland Zeitung, o. w. A., 13. August 1994	<b>1986 - 1994</b>
<b>A 76</b>	<b>Pachtverträge nebst Anlagen</b>	<b>1988, 1994</b>
<b>A 78</b>	<b>Verpachtung von pfarreigenen Grundstücken</b>	<b>1988 - 1995</b>
<b>A 75</b>	<b>Verzeichnis der verpachteten Grundstücke</b>	<b>(um 1995)</b>

### **01.08.06 Erbpacht**

<b>A 51</b>	<b>Erbbaurechtsangelegenheiten Leppen</b>	<b>1949 - 1980</b>
<b>A 55</b>	<b>Erbbaurechtsangelegenheiten Gerick</b>	<b>1976 - 1980</b>
<b>A 83</b>	<b>Erbbaurechtsangelegenheiten Berendsen</b>	<b>1976 - 1984</b>
<b>A 63</b>	<b>Erbbaurechtsangelegenheiten Saalman</b>	<b>1977 - 1980</b>
<b>A 70</b>	<b>Übertragung des Erbbaugrundstücks der Gemarkung Ahaus, Flur 3, Flurstück 158</b>	<b>1979 - 1994</b>

### **01.09 Sonstiges**

<b>A 015</b>	<b>Verkaufsangebot des Gesundheitsamtes</b> entnommen: P 149.01 - 149.03 Alte Archivsignatur: ZR Ahaus A 26	<b>1984</b>
<b>A 011</b>	<b>Instandsetzung des Wegekreuzes Kapellenweg/Schorlemerstraße</b> darin: - Konservierungsbericht mit Fotos Registratursignatur: 631-21.0.120/02.1860.16	<b>1999 - 2002</b>

## Pläne

### 01 Bücherei, Kaplanei und Jugendfreizeitheim

**P 149.005**

**April 1958**

#### **Dachkonstruktion**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:20

Format: ca. 32 x 65 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.004**

**April 1958**

#### **Schalungs-, Positions- und Bewehrungsplan der Erdgeschossdecke**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:50

Format: ca. 32 x 84 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.011**

**April 1958**

#### **Schalungs-, Positions- und Bewehrungsplan des Kellergeschosses**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:50

Format: ca. 38 x 83 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.006**

**April 1958**

#### **Schalungs-, Positions-, und Bewehrungsplan der Obergeschossdecke**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:50

Format: ca. 35 x 82 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

## **02 Pfarrheim mit Altentagesstätte und Hausmeisterwohnung**

**P 149.015**

**September 1972**

### **Schalplan der Fundamente**

Ausführung: Dipl. Ing. Willi Heidemann

Maßstab: 1:50

Format: ca. 95 x 99 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.010**

**September 1972**

### **Außenansichten**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 59 cm x 67 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.008**

**September 1972**

### **Grundriss des Kellers und Schnitte**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: o. A.

Format: ca. 60 x 66 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.009**

**September 1972**

### **Grundrisse des Erd- und Obergeschosses**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 59 x 66 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.007**

**September 1972**

### **Pfarrheim mit Altentagesstätte und Hausmeisterwohnung: Lageplan**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:500

Format: ca. 30 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.013**

**15. Januar 1973**

### **Schalplan der Erdgeschossdecke**

Ausführung: Dipl. Ing. Willi Heidemann

Maßstab: 1:50

Format: ca. 94 x 99 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

**P 149.012**

**15. Januar 1973**

**Schalplan der I. Obergeschossdecke und Dachkonstruktion**

Ausführung: Dipl. Ing. Willi Heidemann  
Maßstab: 1:10, 1:50  
Format: ca. 46 x 80 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: aus A 21

**P 149.014**

**15. Januar 1973**

**Schalplan der Kellergeschossdecke**

Ausführung: Dipl. Ing. Willi Heidemann  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 95 x 97 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: aus A 21

**P 149.017**

**Februar 1973**

**Be- und Entlüftung des Erd- und Obergeschosses**

Ausführung: Ing. Büro Peter Böhmer, Gronau  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 57 x 80 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: aus A 21

**P 149.016**

**18. Oktober 1976**

**Entlüftungsanlage des Saals**

Ausführung: Klimatechnische Gesellschaft Wenka M.B.H., Duisburg  
Maßstab: 1:50  
Format: ca. 57 x 80 cm  
Material/Beschreibstoff: Papier  
entnommen aus: aus A 21

### **03 Kindergarten St. Marien, Kirchstraße**

**P 149.018**

#### **Außenansichten**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 58 x 99 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 23

**Oktober 1970**

**P 149.020**

#### **Grundriss des Erd- und Kellergeschosses**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 62 x 98 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 23

**Oktober 1970**

**P 149.019**

#### **Lageplan**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:500

Format: ca. 30 x 21 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 23

**Oktober 1970**

## **04 Kindergarten St. Hildegard, Hans-Böckler-Straße**

**P 149.021**

**März 1973**

### **Lageplan**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. F. Brüggemann, Ahaus

Maßstab: 1:500

Format: ca. 31 x 40 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 21

## **05 Kreisgesundheitsamt Ahaus**

**P 149.002**

**Januar 1955**

### **Grundriss des Erdgeschoss**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. Seidl, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 57 x 63 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 15

**P 149.001**

**Januar 1955**

### **Grundriss des Obergeschosses**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. Seidl, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 57 x 63 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 15

**P 149.003**

**Januar 1955**

### **Grundriss und Querschnitt des Kellergeschosses**

Ausführung: Architekt: Dipl. Ing. Seidl, Ahaus

Maßstab: 1:100

Format: ca. 57 x 63 cm

Material/Beschreibstoff: Papier

entnommen aus: aus A 15

# Pfarrei J 279 / BAM J 279

**Standort:**  
 Pfarrei: KB 1 - 3, 7, 10, 21 - 40;  
 Kladde 1  
 Verlust: KB 4 - 6, 8, 9, 11 - 20

Kirchenbücher der Pfarrei Ahaus, St. Mariä Himmelfahrt

KB Nr.	Taufen	Heiraten	Tote	Erstbeichten	Erstkom.	Firmungen
D 1	1607 – 1610 1612 – 1617 1619 – 1623 1644 – 1750	1656 – 1753				
D 2	1730 – 1816	1730 – 1816	1738 – 1816	(Bauerschaft Ammeln)		
D 3			1682 – 1738 1743 – 1750			1682, 1693 1701, 1708 1722, 1764 1765, 1780 1796, 1810 1843, 1851
- 4	1751 – 1797 1815 – 1819	1751 – 1797	1751 – 1797 1815 – 1819	(Juden)		
- 5	1798 – 1851 1828 – 1833 1843	(Evangel.)				
- 6		1798 – 1851				
D 7			1798 – 1851			
- 8	1851 – 1877					
- 9		1851 – 1886				
D 10			1851 – 1877			
- 11	1878 – 1906					
- 12		1887 – 1907				
- 13			1878 – 1907			
- 14	1907 – 1935					
- 15		1907 – 1931				
- 16			1907 – 1931			
- 17	1936 –					
- 18		1932 –				

# Pfarrei J 279 / BAM J 279

**Standort:**  
 Pfarrei: KB 1 - 3, 7, 10, 21 - 40;  
 Kladde 1  
 Verlust: KB 4 - 6, 8, 9, 11 - 20

Kirchenbücher der Pfarrei Ahaus, St. Mariä Himmelfahrt

KB Nr.	Taufen	Heiraten	Tote	Erstbeichten	Erstkom.	Firmungen
- 19			1932 –			
- 20						1908 –
D 21	1796 – 1819	1796 – 1811	1796 – 1819			
D 22	1826 – 1835 (1830 – 1832 Evangel.)	1826 – 1835	1826 – 1835			
D 23	1835 – 1864	1835 – 1866	1835 – 1866			
D 24		1867 – 1885	1867 – 1885			
25	1945 – 1969					
26			1944 – 1991			
27		1945 – 1983				
28						1949 – 1957
29						1957 – 1962
30						1954 – 1973
31	1970 – 1985	(Index)				
32					1972 – 1992	
33						1976 – 1982
34		1984 – 2006	(Index)			
35						1985 – 1999
36	1986 – 1999	(Index)				
37			1991 – 2006	(Index)		



## Hinweis auf Exemplare des Katholischen Kirchenblattes

Unser Kirchenblatt / [Ahaus, Wessum, Graes, Alstätte, Wüllen]:

Jahrgang	vorhanden	Signatur
1934	H. 20	PfA Albachten St. Ludgerus A 030
1934	H. 20.21, nur das Bl. mit der Gottesdienstordnung vorhanden	BAM/Z:0346-2
1936	H. 7	PfA Dinslaken St. Vincentius A 493